PRESSEMITTEILUNG

PAPAYA YOUNG DIRECTORS Filmwettbewerb 2019 gestartet

München, Januar 2018. Heute startet die 6. Edition des Papaya Young Directors Filmwettbewerbs (PYD), einem einzigartigen Wettbewerb für junge Regisseure in Europa.

Startschuss: 14. Januar 2019

Einsendeschluss ist der 24.02.2019.

Der Film-Wettbewerb von PYD richtet sich an Studenten und Absolventen von Filmhochschulen, Kunsthochschulen, Filmakademien, Kunstakademien und Universitäten sowie Amateur Filmer und junge Regisseure und ist damit offen für alle kreativen jungen Leute zwischen 20 und 35 Jahren.

Papaya Young Directors - ein Sprungbrett für die Karriere junger Filmemacher

Der Papaya Young Directors Filmwettbewerb ist der einzige seiner Art, der jungen Kreativen den Einstieg in die berufliche Filmkarriere im Bereich der Werbefilmproduktion ebnet. In der Einreichungsphase ab 14. Januar können sich Interessierte mit einem Directors Treatment für ein auszuwählendes Briefing der 9 Sponsoren bewerben. Neben der Produktion eines Werbefilms ist 2019 erstmalig auch die Kategorie „Musikvideo“ Teil des Filmwettbewerbs.

Die Jury bestehend aus Art- und Kreativ-Direktoren der größten Agenturen, Filmproduzenten, Kameramännern und -Frauen, Set Designern, Post-Produzenten, d.h. Experten der Werbefilmproduktion, Filmindustrie sowie Musikbranche wählt die Finalisten aus, die basierend auf ihrem eingereichten Storyboard einen Film für die jeweilige Marke produzieren dürfen. Hierfür wird ein Budget von 2.200 € für die Produktion zur Verfügung gestellt. Die Gewinner werden im Juni 2019 bei einer feierlichen Gala in Warschau prämiert und können insgesamt Preise im Gesamtwert von 25.000 € erhalten.

Der Papaya Young Directors Filmwettbewerb findet 2019 in der 6. Edition statt und öffnet die Bewerbungsphase nun erstmalig auch für internationale Teilnehmer.

„Wir fordern die Werbefilmindustrie dazu auf, sich für neue kreativere Visionen zu öffnen und die Vorteile in der Zusammenarbeit mit jungen Talenten zu würdigen,“ betont Kacper Sawicki, Geschäftsführer von Papaya Films und Co-Founder von Papaya Young Directors. „In Deutschland gibt es ja bereits ein brillantes Weiterbildungssystem (einschließlich Werbefilmproduktion). Deutsche Art Direktoren kreieren sehr beeindruckende Kampagnen. Wir hoffen sehr, dass sich PYD als Filmwettbewerb auch in Deutschland, Österreich und der Schweiz etablieren wird und können es kaum erwarten, auch dort neue Talente zu finden,“ so Sawicki.

Die Sponsoren 2019 sind: Allegro, Desperados, Decathlon, Durex, Nationale Nederlanden, Zywieck, BGZ Banque Nationale de Paris, Coca Cola, McDonalds.

Im vergangenen Jahr hat das Team von Papaya Young Directors seine Trainings und Weiterbildungsangebote für interessierte Teilnehmer erweitert. Der Start des Wettbewerbs wurde im Vorfeld von einer Workshop-Serie zum Thema „Wie schreibt man ein Storyboard?“ sowie durch Treffen mit Markenexperten der beteiligten Sponsoren zum Thema „Die Welt einer Marke“ begleitet. Die Workshops und Treffen mit den Markenexperten wurden sowohl in Polen als auch an international renommierten Filmschulen wie der London Film School und der Ravensbourne University in London mit den Direktoren Toby Dye und Tomas Jonsgården realisiert.

Die Trainings dienen der Unterstützung der Teilnehmer für eine optimale Vorbereitung auf den Wettbewerb. Zusätzlich zu den Workshops werden die #PYDMASTERTALKS produziert – Video-Interviews mit internationalen Autoritäten aus Kunst und Film sowie aus der Werbebranche. Die interviewten Experten teilen ihr Wissen und ihre Expertise, um den aufstrebenden jungen Filmemachern Inspirationen für die Teilnahme am PYD Wettbewerb zu geben.

“Wir möchten das Level der Teilnehmer jedes Jahr durch unsere Trainings steigern. Daher kooperieren wir mit den besten Filmschulen aus Europa. Wir organisieren mit diesen Partnern offene Meetings und freie Workshops. Wir laden außergewöhnliche Gäste dazu ein, wir inspirieren und zeigen, dass die Kreation eines Werbefilms eine wertvolle Erfahrung für Filmemacher ist,“ erklärt Kacper Sawicki, Executive Producer von Papaya Films.

“Unsere Workshop-Serie “How to write a treatment” zeigte uns erst kürzlich, wie viele junge Menschen gerne den Einstieg in die Filmindustrie und Werbefilmproduktion schaffen würden, mit welcher Begeisterung sie an ihre Karriere herangehen und von welch unterschiedlichen Hintergründen sie kommen. Unter den bisherigen Wettbewerbsteilnehmern hatten wir sowohl Biologen, Physiker, Texter, Tiermediziner als auch self-made Filmemacher und Film-Produzenten mit Diplom. Eines haben sie alle gemeinsam: Den Reiz und Ansporn einen Film zu produzieren. Papaya Young Directors wurde eigens dafür ins Leben gerufen, um sie bei der Realisierung ihres Traums zu unterstützen. PYD ist ein beeindruckender Wettbewerb, für den die Teilnehmer zwei Fähigkeiten vereinen müssen: Begeisternde Geschichten schreiben und diese gleichzeitig filmisch inszenieren,“ betont Marta Frączek, Jurymitglied PYD, Juror und Associate Creative Director bei Saatchi & Saatchi IS.

Kacper Sawicki, Geschäftsführer Papaya Films und Co-Founder des Papaya Young Directors Filmwettbewerbs.

PYD Filmwettbewerb-Teilnehmer beim Dreh.

Der PYD Filmwettbewerb eröffnet neue kreative Blickwinkel in der Filmproduktion.

Die PYD Workshops mit Kacper Sawicki zur Vorbereitung auf den Wettbewerb.

Bilder Download unter:

https://www.aprioripr.com/de/papaya-young-directors-filmwettbewerb-2019-gestartet/

Pressekontakt:

apriori pr
Christiane Lesch
Ismaninger Str. 118
81675 München
T. +49-89-200 86-498
Christiane.Lesch@aprioripr.com

PAPAYA YOUNG DIRECTORS
PR Manager
Beata Krupa
beata@papayayoungdirectors.com